JESUS CHRISTUS spricht:

"Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das durch den Mund Gottes geht." Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt Höre GOTTES WORT vom 25. – 31.10.2025

Nr. 2025-44

Lieber Hörer,

wer in der vergangenen Woche die Telefon-Kurzpredigt gehört hat, wurde in die Allgegenwart des lebendigen Gottes mit hineingenommen.

Wie kostbar ist es, dass ich den lebendigen Gott nicht in irgendeiner Kirche, nicht in einem Gebäude, nicht in irgendeiner Institution, nicht in einer Denomination oder gar Religion suchen muss. Überall darf ich ihn im Namen seines Sohnes Jesus Christus anrufen. Sag selber, ist das nicht gewaltig und wunderbar? Kannst du dich darüber aufrichtig freuen? Mein Inneres ist voll Dankbarkeit.

Ich möchte dich an dieser Stelle so von Herzen einladen, von dieser eben genannten Tatsache eifrig Gebrauch zu machen. Egal wo du dich auch befindest: Sprich ihn an! Er hört dich. Auch, und gerade dann, wenn du dich zu den allerelendesten Menschen zählst.

Du denkst vielleicht, wie kann er mich hören unter den 8 Milliarden Menschen auf dieser Erde? Das nachfolgende Beispiel will dir helfen:

Bei einer Orchesterprobe mit hunderten von Musikern, Instrumenten und einem gewaltigen Chor, der von einer Orgel begleitet wurde, bei der alle Register gezogen waren, spielte ein Mann das Pikkolo.

Er saß auf einem Plätzchen ganz hinten und dachte bei sich selbst: "Auf mich kommt es eigentlich gar nicht an", und hörte auf zu spielen.

Plötzlich klopfte der Dirigent das Musikstück ab. Sofort war Totenstille. "Wo ist das Pikkolo?", rief er. Mit seinem scharfen Gehör hatte er die entsprechenden Töne vermisst.

Lieber Freund, hast du verstanden, was dir Gott durch dieses Beispiel sagen will? Vielleicht hast du mit Beten aufgehört. Deine Gedanken waren: "Wie kann Gott bei so vielen Menschen auf meine unbedeutende Stimme hören?"

Aber bitte bedenke, dass wenn schon ein Dirigent bei der Vielzahl der Instrumente ein einzelnes Instrument heraushört, wie viel mehr hört Gott, der Himmel und Erde geschaffen hat, und ohne dessen Willen kein Mensch über diese Erde geht. Gott nimmt deine Stimme viel ernster, als du meinst. Hör doch, wie er in der Bibel spricht:

"Ehe ich dich im Mutterleib bildete, habe ich dich erkannt."

Jeremia 1.5

Lieber Freund, erkennst du, wie er dir Mut macht, auch weiterhin in deinen Gebeten zu ihm zu kommen? Ich kann dir nur sagen: Hör nicht auf!

Gerade heute wartet er auf deine Stimme.

Herzliche Einladung zur KURZPREDIGT: 4 Minuten www.kurzpredigt.de